

CE 79

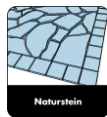
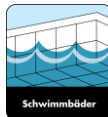
»ULTRAEPOXY INDUSTRIAL«

2-K Epoxidharz-Fugenmörtel und Klebstoff für Fliesen und Platten



EIGENSCHAFTEN

- ▶ Verfügbar in 6 verschiedenen Farben
- ▶ Leicht zu verarbeiten
- ▶ Leicht zu waschen
- ▶ Hohe Chemikalienbeständigkeit
- ▶ Farbstabile, riss- und schrumpffreie Fuge mit hoher Flankenhaftung.
- ▶ Hohe Standfestigkeit bei Verwendung als Fliesenkleber
- ▶ Fugenbreite: 1 bis 15 mm
- ▶ Für innen- und außen



ANWENDUNGSBEREICH

Geeignet zum säurebeständigen Verlegen und Verfugen von Fliesen und Mosaik auf Wand und Boden, für Fugenbreiten von 1-15 mm. Zum Verlegen und Verfugen von keramischen Fliesen und Platten (z.B. Spaltplatten, Klinkerplatten, etc.), Porzellan, säurefesten Ziegeln und kunstharzgebundenen Platten (z.B. Agglo-Marmor, etc.). Zur Verlegung und Verfugung keramischer Beläge die aggressiven Substanzen ausgesetzt sind, wie z.B. in Heilbädern, Molkereien, Großküchen, Batterieräumen, Autowaschanlagen, Brauereien, Silos, Ställen, Schwimmbädern, Laboratorien, Thermen, Saunen, Dampfbädern, usw.. Für den Innen- und Außenbereich, Dauernassbereich und bei Brackwasser einsetzbar.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

CE 79 haftet auf allen festen, tragfähigen, sauberen und trockenen Untergründen, die frei von trennenden Substanzen sind. Der Fliesenkleber/Verlegemörtel muss ausgehärtet und trocken sein. Um eine dauerhafte



CERESIT_CE79_TDS_02_2020

Verbindung mit Metall zu gewährleisten, muss der Untergrund blank oder mit einem Epoxid-Korrosionsschutzmittel beschichtet sein. Bei unglasierten Fliesen bzw. bei poröser oder nicht kratzfester Oberfläche eine Probeverfugung durchführen, um festzustellen ob sich die Oberfläche nach dem Verfugen einwandfrei reinigen lässt.

VERARBEITUNG

CE 79 besteht aus 2 Komponenten, die in einem Behälter geliefert werden. Komponente A besteht aus einer Epoxidharzmischung, silikatischen Aggregaten und Additiven. Komponente B besteht aus einem Gemisch organischer Katalysatoren.

MISCHUNGSVERHÄLTNIS

Komponente A: 100 Gew.-Teile

Komponente B: 8 Gew.-Teile

Die beiden Teile sind in ihren jeweiligen Behältern vordosiert.

MISCHEN

Härter (Komponente B im Plastiksack) vollständig der Stampfpaste (Komponente A) zugeben und maschinell mit

Rührquirl bei niedriger Umdrehung (ca. 400 U/Min.) klumpen- und knotenfrei anmischen. Das Mischen von Hand wird nicht empfohlen. Die beiden Teile werden in ihrer Verpackung vordosiert, wodurch das Risiko von Mischfehlern vermieden wird. Fügen Sie CE79 kein Wasser oder Lösungsmittel hinzu.

VERWENDUNG ALS FLIESENKLEBER:

CE 79 kann im Dünn- und Mittelbettverfahren verarbeitet werden, wobei die verwendete Zahnleistengröße auf die Fliesen- und Plattenformate abzustimmen ist. Die Verarbeitungszeit und Korrigierzeit beträgt ca. 60 Minuten bei einer Baukörper- und Raumlufttemperatur von +18 °C.

VERWENDUNG ALS FUGENMASSE

Verfugung mit Epoxid-Fugenbrett

Angerührtes ULTRAEPOXY mit Epoxidfugenbrett in die Fugen so einbringen, dass die Fugen vollständig und hohlraumfrei gefüllt sind. Anschließend überschüssiges Material mit dem Epoxidfugenbrett in diagonaler Richtung von der Fliesenoberfläche abziehen. Für größere Oberflächen kann eine elektrische Einbürstenmaschine mit einem abriebfesten Gummischaber verwendet werden.

Verfugung mittels Injektionsverfahren

Angerührtes ULTRAEPOXY in einen geeigneten Behälter (z.B. von der Firma Beyer & Otto GmbH, Kleinostheim/Deutschland) füllen. Dann eine an die Fugenbreite angepasste Spitze aufschrauben und die Fugen hohlraumfrei füllen. Anschließend überschüssiges Material mit dem Epoxidfugenbrett in diagonaler Richtung von der Fliesenoberfläche abziehen.

WASCHEN

Solange das ULTRAEPOXY noch weich ist, muss die Fuge geformt und die Oberfläche gereinigt werden. Dazu wird mit Hydro-Schwamm und sauberem Wasser in kreisenden Bewegungen das ULTRAEPOXY auf der Belagsoberfläche anemulgiert und gereinigt. Den Schwamm dabei häufig in sauberem Wasser gut auswaschen. Achten Sie darauf die Fugen nicht auszuwaschen und reinigen Sie die Oberfläche möglichst rückstandslos.

Verschmutzungen oder Rückstände vom ULTRAEPOXY können innerhalb von 24 Stunden oder nach Aushärtung der Fugenmasse mit CERESIT CE51 Epoxyclean entfernt werden.

ANWENDUNG VON CE 51 EPOXYCLEAN

Epoxyclean (pur oder verdünnt) auf der Oberfläche ausgießen und 10-15min einwirken lassen. Danach die zu reinigende Oberfläche mit einer Scheibenbürstenmaschine oder händisch mit einem weißen Pad schrubben. Rückstandsflüchtigkeit mit Tüchern, Wasserschieber und Nasssauger entfernen. Mit ausreichend Wasser nach- bzw. abspülen und danach mit einem sauberen Tuch trocknen. Um die Bildung von Flecken auf keramischen Oberflächen zu vermeiden, warten Sie nicht bis das Wasser verdunstet. Bitte beachten Sie die Angaben im technischen Merkblatt von CE 51 Epoxyclean.

HINWEIS/EMPFEHLUNG

- ▶ Die Topf- und Aushärtungszeit des Produkts ist stark von der Umgebungstemperatur abhängig.
- ▶ ULTRAEPOXY idealerweise bei Baukörper- und Raumlufttemperaturen von +18 °C bis +23 °C verarbeiten. Bei diesen Arbeitsbedingungen ist das ULTRAEPOXY ca. 1 Stunde lang geschmeidig verarbeitbar und bei Verwendung als Fliesenkleber nach ca. 24 Stunden begeh- und verfugbar.
- ▶ Bei einer Baukörpertemperatur von +15°C und bei Verwendung als Fliesenkleber ist die Fläche nach ca. 3 Tagen begeh- und verfugbar.
- ▶ Bei Baukörpertemperaturen von +23 °C sind verfugte und verflieste Flächen nach 5 Tagen voll belastbar und chemikalienbeständig. Bei +15 °C erst nach 10 Tagen.
- ▶ Bei Temperaturen zwischen +8 °C und +12 °C ist das ULTRAEPOXY schwer zu verarbeiten und die Aushärtezeit verlängert sich erheblich.
- ▶ Bei Temperaturen über +25 °C ist es ratsam das ULTRAEPOXY so schnell wie möglich zu verarbeiten, da sich die Topfzeit aufgrund der Reaktionswärme im Gebinde verkürzt.
- ▶ ULTRAEPOXY ist nicht für Terracotta-Platten (oder ähnliche unglasierte Platten) geeignet.
- ▶ Bei Fliesen mit poröser oder nicht kratzfester Oberfläche eine Probeverfugung durchführen, um festzustellen ob sich die Oberfläche nach dem Verfugen einwandfrei reinigen lässt.
- ▶ Mischen Sie ULTRAEPOXY nicht mit Wasser oder Lösungsmitteln.

WEITERE INFORMATIONEN

Für Fragen oder weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren Fachberater oder an Tel.: +43 1 711 04-0 oder an ceresit.austria@henkel.com.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit. Neben den Angaben in diesem Merkblatt sind auch die entsprechenden Regelwerke und Vorschriften verschiedener Organisationen und Fachverbände sowie die jeweiligen Ö-Normen für die herzustellende Leistung zu beachten. Wenn Sie Detailfragen haben oder von dem vorliegenden Merkblatt abweichende Verhältnisse vorfinden, z.B. keine bauüblichen Untergründe,



Henkel Central Eastern Europe GmbH
Erdbergstraße 29 · 1030 Wien
Internet: www.ceresit.at
E-mail: ceresit.austria@henkel.com

Quality for Professionals

neue Baustoffe etc., wenden Sie sich bitte an unseren technischen Beratungsdienst.

TECHNISCHE DATEN

Materialbasis: Komponente A – Epoxidharzmischung mit silikatischen Aggregaten und Additiven
Komponente B – Gemisch organischer Katalysatoren.

Spezifisches Gewicht: 1,55 kg/m² Spezifisches Gewicht:
Komponente A: 100 Gewichtsanteile
Komponente B: 8 Gewichtsanteile
Die Komponenten werden dosiert in der Verpackung geliefert

Widerstandsfähigkeit gegen Abrieb (EN 12808-2): ≤ 250 mm³

Mechanische Biegefestigkeit nach 28 Tagen unter normalen Bedingungen - EN 12808-3): ≥ 30 N/mm²

Druckfestigkeit nach 28 Tagen unter normalen Bedingungen (EN 12808-3): ≥ 45 N/mm²

Schwund (EN 12808-4): ≤ 1,5 mm/m

Wasseraufnahme nach 4 Stunden (EN 12808-5): ≤ 0,1 g

Verarbeitungszeit: ca. 60 Minuten

Temperaturbeständigkeit: -30 °C bis +100 °C

Begehrbar: nach ca. 24 Stunden bei +23°C

Voll mechanisch und chemisch belastbar: nach ca. 5 Tagen bei +23°C

Druckfestigkeit nach 28 Tagen unter normalen Bedingungen (EN 12808-3): ≥ 45 N/mm²

Schwund (EN 12808-4): ≤ 1,5 mm/m

Voll mechanisch und chemisch belastbar: nach ca. 5 Tagen bei +23°C

Verbrauch bei Verwendung als Fugenmasse kg/m²

Fliese (mm)	Fugenbreite (mm)							
	1,5	2	3	4	5	7	10	
10x10x4	1,86	2,48						
10x10x10	4,65	6,20						
15x15x4	1,24	1,65						
15x15x10	3,10	4,13						
15x30x8	1,86	2,50						
20x20x3	0,70	0,93	1,40	1,86	2,33	3,26	4,65	
23x23x8	1,62	2,16	3,2	4,3	5,39	7,55	10,78	
25x25x10	1,86	2,48	3,7	5	6,20	8,68	12,40	
50x50x4	0,37	0,50	0,7	1	1,24	1,74	2,48	
50x50x10	0,93	1,24	1,9	2,5	3,10	4,35	6,20	

100x100x8	0,37	0,50	0,74	0,99	1,24	1,74	2,48
125x240x12	0,34	0,45	0,68	0,91	1,13	1,58	2,26
150x150x6	0,18	0,24	0,36	0,48	0,61	0,85	1,21
150x150x8	0,25	0,33	0,50	0,66	0,83	1,16	1,65
200x200x8	0,19	0,25	0,37	0,50	0,62	0,87	1,24
250x330x8	0,13	0,17	0,26	0,35	0,44	0,61	0,84
300x300x8	0,12	0,17	0,25	0,33	0,41	0,58	0,82
300x600x10	0,12	0,16	0,23	0,31	0,39	0,54	0,78
400x400x10	0,12	0,16	0,23	0,31	0,39	0,54	0,78
450x450x10	0,10	0,14	0,21	0,27	0,34	0,48	0,68
600x600x10	0,08	0,10	0,15	0,20	0,26	0,36	0,51

VERBRAUCH BEI VERWENDUNG ALS FLIESENKLEBER

Zahnung: 3,5 x 3,5 mm Verbrauch: 1,6 kg/m²

Lagerfähigkeit Original verschlossen, kühl und trocken ca. 24 Monate haltbar.



19

Henkel Polska Operations Sp. z o.o.
02-672 Warszawa
ul. Domaniewska 41

Ceresit CE 79 Ultra Epoxy Industrial
01481

EN 12004:2007 + A1:2012
1599

Reaktionsharzklebstoff für erhöhte Anforderungen mit verringertem Abrutschen, für die Verklebung von keramischen Fliesen- und Plattenbelägen für den Innen- und Außenbereich.

Brandverhalten	Klasse E
Verbundfestigkeit als: Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung	≥ 2,0 N/mm ²
Dauerhaftigkeit für: Haftscherfestigkeit nach Wasserlagerung:	≥ 2,0 N/mm ²
Dauerhaftigkeit für: Haftscherfestigkeit nach Temperaturwechsel:	≥ 2,0 N/mm ²



Henkel Central Eastern Europe GmbH
Erdbergstraße 29 · 1030 Wien
Internet: www.ceresit.at
E-mail: ceresit.austria@henkel.com

Quality for Professionals

Tabelle zur Chemikalienbeständigkeit
(In der Tabelle ist eine Zusammenfassung der Prüfungen zur
Chemikalienbeständigkeit gemäß der Norm UNI EN 12808-
1 gelistet)

CHEMISCHE BESTÄNDIGKEIT: INDUSTRIEBODENBELÄGE

GRUPPE	NAME	KONZ. %	DAUEREINSATZ				EINSATZ MIT UNTERBRECHUNGEN
			24 Std.	7 Tage	14 Tage	28 Tage	
SÄUREN	Essigsäure	2,5	●	●	●	●	●
		5	●	●	●	●	●
	Chlorsäure	37	●	●	●	●	●
		10	●	●	●	●	●
	Zitronensäure	10	●	●	●	●	●
	Milchsäure	2,5	●	●	●	●	●
		5	●	●	●	●	●
		10	●	●	●	●	●
	Salpetersäure	25	●	●	●	●	●
		50	●	●	●	●	●
	Reine Ölsäure	-	●	●	●	●	●
	Schwefelsäure	1,5	●	●	●	●	●
		50	●	●	●	●	●
		96	●	●	●	●	●
	Gerbsäure	10	●	●	●	●	●
Weinsäure	10	●	●	●	●	●	
Oxalsäure	10	●	●	●	●	●	
Laugen	Gelöstes Ammoniak	25	●	●	●	●	●
	Natriumhydroxid	50	●	●	●	●	●
	Gel. Natriumhypochlorit Konz. Aktives Cl	> 10	●	●	●	●	●
	Kaliumhydroxid	50	●	●	●	●	●
	Natriumbisulfid	10	●	●	●	●	●
Lösungen gesättigt bei 20°C	Natriumthiosulfat		●	●	●	●	●
	Kalziumchlorid		●	●	●	●	●
	Natriumchlorid		●	●	●	●	●
	Eisenchlorid		●	●	●	●	●
	Zucker		●	●	●	●	●
Öle und Brennstoffe	Benzin, Treibstoff		●	●	●	●	●
	Terpentin		●	●	●	●	●
	Diesel		●	●	●	●	●
	Natives Olivenöl extra		●	●	●	●	●
	Schmieröl		●	●	●	●	●
Lösungsmittel	Aceton		●	●	●	●	●
	Ethylenglykol		●	●	●	●	●
	Glyzerin		●	●	●	●	●
	Ethylalkohol		●	●	●	●	●
	Lösungsbenzin		●	●	●	●	●
	Wasserstoffperoxid	10	●	●	●	●	●
25		●	●	●	●	●	

Legende

- SEHR GUTE BESTÄNDIGKEIT
- GUTE BESTÄNDIGKEIT
- GERINGE BESTÄNDIGKEIT



Henkel Central Eastern Europe GmbH
Erdbergstraße 29 · 1030 Wien
Internet: www.ceresit.at
E-mail: ceresit.austria@henkel.com

Quality for Professionals